

Santacruz Silver Mining - Rekordproduktion für 2022: 15.010.871 oz Silberäquivalent

26.01.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 26. Januar 2023 - [Santacruz Silver Mining Ltd.](#) (TSXV: SCZ) (Santacruz oder das Unternehmen) meldet aus seiner Silber-/Zinkmine Bolivar, seiner Silber-/Zinkmine Porco, dem Silber-/Zinkminenkomplex Caballo Blanco und dem Handelsunternehmen San Lucas (die bolivianischen Betriebe) sowie der Mine Zimapan in Mexiko (die mexikanischen Betriebe) für das Gesamtjahr 2022 eine Produktionsmenge von 15.010.871 Unzen Silberäquivalent.

Am 18. März 2022 schloss das Unternehmen die Transaktion zur Übernahme aller bolivianischen Assets von Glencore ab; die Ergebnisse der bolivianischen Betriebe sind ab diesem Datum in der konsolidierten Ergebnisrechnung des Unternehmens enthalten.

Konsolidierte Produktionszahlen für das 4. Quartal 2022:

- Produktionsmenge Silberäquivalent: 4.722.004 Unzen (ein Plus von 460 % gegenüber 4. Quartal 2021)
- Produktionsmenge Silber: 1.793.973 Unzen (ein Plus von 463 % gegenüber 4. Quartal 2021)
- Produktionsmenge Blei: 3.409 Tonnen (ein Plus von 236 % gegenüber 4. Quartal 2021)
- Produktionsmenge Zink: 23.673 Tonnen (ein Plus von 587 % gegenüber 4. Quartal 2021)

Wichtige Eckdaten

Carlos Silva, der CEO von Santacruz, erklärt: Das vierte Quartal war ein interessantes Quartal. Wir haben eine große Menge an Gerätschaften für den Untertagebau und die Verarbeitung für sämtliche Betriebsstätten erhalten und sind somit gut aufgestellt, um unser für 2023 angepeiltes Produktionsziel mit einem hohen Maß an Produktivität, Effizienz und Sicherheit zu erreichen.

Herr Silva weiter: Während des vierten Quartals haben wir die Gruppensicherheitsbesprechungen vor jeder Schicht, die vor der COVID-Pandemie an der Tagesordnung waren, wieder eingeführt. Außerdem wurden verschiedene Sicherheits- und Schulungsmaßnahmen umgesetzt, um mehr Sicherheit am Arbeitsplatz in all unseren Betriebsstätten zu gewährleisten, wo sich der positive Trend auch im vierten Quartal fortgesetzt hat.

Tabelle mit detaillierten Produktionszahlen:

4. Quartal 2022	3. Quartal 2022	Veränderung 4. Qu./3. Qu.	4. Quartal 2021	Veränderung 4. Qu. 2022/2021	4. Konsolidiertes Produ (Mexiko Bolivie
482.626	500.956	(4) %	192.901	150 %	Verarbeitetes Erz (M
4.722.004	4.850.950	(3) %	842.027	461 %	Produktionsmenge Si (Unzen (1)
1.793.936	1.924.983	(7) %	318.374	464 %	Produktionsmenge S
-	-	-	-	-	Produktionsmenge C
3.409	3.509	(3) %	1.012	237 %	Bleiproduktion
23.673	23.441	1 %	3.442	588 %	Zinkproduktion
569	609	(7) %	488	17 %	Produktionsmenge Ku
356	351	1 %	184	94 %	durchschnittlicher P
					Ag-Äqu
10.653	10.423	2 %	2.865	272 %	Erschließung

Hinweis: Am 18. März 2022 schloss das Unternehmen die Transaktion zur Übernahme aller bolivianischen

Assets von Glencore ab; die Ergebnisse der bolivianischen Betriebe sind ab diesem Datum in der konsolidierten Ergebnisrechnung des Unternehmens enthalten.

Tabelle zu den Produktionszahlen pro Betrieb im 4. Quartal 2022

Mine	Verarbeitungsme nge (Tonnen)				Head Grade		Ausbeute (%) Pro		
g/t Ag	Zn	% Pb	Cu	Ag	Ag		Zn	Pb	Cu
Zimapan			214.963	71	2,19	0,63	0,40	61,5	
Bolivar			73.441	235	6,94	0,70	keine Daten	91,0	
Porco			50.679	113	6,80	0,56	keine Daten	90,3	
Caballo Blanco*			68.162	206	6,92	1,48	keine Daten	91,3	
San Lucas			75.381	194	11,41	1,18	keine Daten	87,3	
Gesamt									

* Der Minenkomplex Caballo Blanco besteht aus den Minen Tres Amigos, Reserva und Colquechaquita

(1) Die Silberäquivalentwerte 2022 wurden unter Annahme folgender Metallpreise berechnet: 25,60 \$/Unze für Silber, 1.792 \$/Unze für Gold, 0,94 \$/Pfund für Blei, 1,20 \$/Pfund für Zink und 4,01 \$/Pfund für Kupfer.

Die Silberäquivalentwerte 2021 wurden unter Annahme folgender Metallpreise berechnet: 25,00 \$/Unze für Silber, 1.925 \$/Unze für Gold, 0,85 \$/Pfund für Blei, 1,05 \$/Pfund für Zink und 3,00 \$/Pfund für Kupfer.

Produktionszahlen pro Betrieb für das Geschäftsjahr 2022

Mine	Verarbeitungsme nge (Tonnen)				Head Grade		Ausbeute (%)		Produ
g/t		%							
Ag	Zn	Pb	Cu	Ag	Ag	Zn	Pb		Cu
Zimapan			822.155	73	2,13	0,65	0,37	67,3	1
Bolivar			210.847	230	6,88	0,65	0,00	90,1	1
Porco			153.377	119	7,02	0,61	0,00	88,2	
Caballo Blanco*			213.886	183	6,51	1,54	0,00	90,6	1
San Lucas			246.007	185	10,77	1,13	0,00	85,1	1
Gesamt									

* Der Minenkomplex Caballo Blanco setzt sich zusammen aus den Minen Tres Amigos, Reserva und Colquechaquita.

Am 18. März 2022 schloss das Unternehmen die Übernahme aller bolivianischen Aktiva von Glencore ab; die Ergebnisse der bolivianischen Betriebsstätten sind ab diesem Datum in der konsolidierten Ergebnisrechnung des Unternehmens enthalten.

(1) Die Silberäquivalentwerte 2022 wurden unter Annahme folgender Metallpreise berechnet: 25,60 \$/Unze für Silber, 1.792 \$/Unze für Gold, 0,94 \$/Pfund für Blei, 1,20 \$/Pfund für Zink und 4,01 \$/Pfund für Kupfer.

Die Silberäquivalentwerte 2021 wurden unter Annahme folgender Metallpreise berechnet: 25,00 \$/Unze für Silber, 1.925 \$/Unze für Gold, 0,85 \$/Pfund für Blei, 1,05 \$/Pfund für Zink und 3,00 \$/Pfund für Kupfer.

Eckdaten pro Betrieb für das 4. Quartal 2022

Betrieb Zimapan

Die Minenerschließung konzentrierte sich auf die Erschließung höhergradiger Strossenbereiche in der Mine Carrizal sowie auf hochproduktive Bereiche in der Mine Monte. Bei den Explorationsaktivitäten liegt der Fokus wieder auf der Erweiterung der aktuellen Ressourcen im Bergbau. Im Zuge der Steigerung der Minenproduktion im letzten Quartal wurde der Schwerpunkt auf die Stabilisierung des Anlagendurchsatzes und die Maximierung der Ausbeute verlagert. Im vierten Quartal wurde ein neuer Sekundärbrecher angekauft und installiert, eine Zinkflotationsanlage in Betrieb genommen und die Filterkapazitäten für das Konzentrat wurden weiter ausgebaut. Ein Programm mit metallurgischen Untersuchungen ist im Gange, das den Abbau neuer Mineralisierungszonen ermöglichen und zur Maximierung der Ausbeute beitragen soll.

Betrieb Bolivar

In der Mine Bolivar konnte die im dritten Quartal erzielte deutliche Produktionssteigerung mit vergleichbaren Erzgehalten aufrechterhalten werden; gleichzeitig wurden die Erschließungsaktivitäten insgesamt um 10 % erhöht. Die Erschließungs- und Förderarbeiten wurden durch neue großformatige Verankerungsmaschinen im Abschnitt Rosario vorangetrieben; hier stabilisiert sich die Erzförderung insgesamt auf einem Niveau von 22 %.

Betrieb Porco

Die Mine Porco konnte ihre Produktionsmengen im vergangenen Jahr von Quartal zu Quartal steigern und profitiert nun von den höheren Erschließungsraten. Geologische Untersuchungen, Evaluierungen und Bohrungen konzentrieren sich auf die Ressourcenerweiterung im Ostabschnitt, um stabile Produktionsmengen auf dem aktuellen Niveau zu erzielen und die Möglichkeit für eine Erweiterung zu eröffnen. Steigende Förderraten bei konstanten Erzgehalten haben auch zu einer Senkung der Stückkosten geführt, obwohl es immer wieder zu Kontakten mit unabhängigen Bergbaukooperativen und illegalen Bergbauaktivitäten kommt, welche die Produktivität der Mine bisweilen beeinträchtigen können.

Betrieb Caballo Blanco (Minen Colquechaquita, Reserva und Tres Amigos sowie Anlage Don Diego)

Die Caballo Blanco-Gruppe steigerte die Metallproduktion (Unzen Silberäquivalent) im vierten Quartal um 19 % gegenüber dem dritten Quartal, was auf eine stabile Erzförderung mit höheren Head Grades und einer höheren Ausbeute in der Verarbeitungsanlage Don Diego zurückzuführen ist. Bei den Arbeiten an der Integrationsrampe und den damit verbundenen Alimak-Lüftungsschächten (Bewetterungsaufbrüche) werden kontinuierlich Fortschritte erzielt. Über diese Erschließungsarbeiten werden die Minen Colquechaquita und Tres Amigo miteinander verbunden. Daraus ergeben sich zahlreiche Vorteile, von geringeren Transportkosten über die Beseitigung von Produktionsengpässen bis hin zum Zugang für die Exploration zusätzlicher Mineralisierungszonen, die während der Erschließung ermittelt werden. Zurzeit kommt der größte Teil des Beschickungsmaterials aus Caballo Blanco aus der Mine Tres Amigos.

Handelsunternehmen San Lucas

Während des vierten Quartals punktete die Infrastruktur bei San Lucas mit einer überzeugenden Performance; gleichzeitig wurden die guten Beziehungen mit Drittunternehmen der Bergbaubranche aufrechterhalten. Eines der Hauptziele bei San Lucas besteht darin, die gute ESG-Praxis mit den Zielsetzungen des Unternehmens in Einklang zu bringen. San Lucas und auch alle anderen Teilunternehmen der Gruppe werden weiterhin alles daran setzen, den hohen Standards und verantwortungsvollen Bergbaupraktiken gerecht zu werden und zu einer positiven Entwicklung in den Gemeinden und Interessengruppen sowohl in Bolivien als auch im Ausland beizutragen.

Qualifizierter Sachverständiger

Wayne Corso, der Chief Operating Officer des Unternehmens, zeichnet als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) verantwortlich. Die wissenschaftlichen und fachlichen Daten in dieser Pressemeldung, die sich auf die Produktionsergebnisse aus den von Santacruz verwalteten Projekten beziehen, wurden von Herrn Wayne Corso geprüft und freigegeben.

Über Santacruz Silver Mining Ltd.

Das Unternehmen widmet sich dem Betrieb, dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Mineralkonzessionen in Lateinamerika, wobei der Fokus vor allem auf Silber und Zink, aber auch auf Blei und Kupfer, liegt. Das Unternehmen verfügt derzeit über sechs Projekte mit Produktionsbetrieben (die Minen Zimapan, Bolivar, Porco, Tres Amigos, Reserva und Colquechaquita), zwei Explorationskonzessionen als Teil des Mineralkonzessionsportfolios (das Konzessionsgebiet La Pechuga und das Konzessionsgebiet Santa Gorgonia), ein Erschließungsprojekt (das Projekt Soracaya) sowie das für Erzbeschaffung und Handel zuständige Unternehmen San Lucas.

gezeichnet

Arturo Préstamo Elizondo,
Executive Chairman

Für weitere Informationen kontaktieren sie bitte:

Arturo Préstamo Elizondo
[Santacruz Silver Mining Ltd.](#)
E-Mail: info@santacruzsilver.com
Tel.: +1 (528) 183 785707

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Mine Zimapan: Die Produktion in der Mine Zimapan wird nicht durch eine Machbarkeitsstudie zu den Mineralreserven, die die wirtschaftliche oder technische Rentabilität belegt, oder durch eine andere unabhängige Wirtschaftsstudie gemäß NI 43-101 unterstützt. Dementsprechend besteht eine erhöhte Ungewissheit und ein höheres wirtschaftliches und technisches Risiko des Scheiterns im Zusammenhang mit dem Produktionsbetrieb in der Mine Zimapan. Die Produktions- und Wirtschaftsvariablen können aufgrund des Fehlens einer vollständigen und detaillierten Standortanalyse gemäß NI 43-101 erheblich schwanken. Ein Scheitern des Projekts könnte sich negativ auf die zukünftige Rentabilität des Unternehmens auswirken.

Tätigkeiten in Bolivien: Die Produktion im Zusammenhang mit den bolivianischen Betrieben wird nicht durch eine Machbarkeitsstudie über Mineralreserven, die die wirtschaftliche oder technische Rentabilität nachweist, oder eine andere unabhängige wirtschaftliche Studie gemäß NI 43-101 unterstützt. Dementsprechend bestehen eine erhöhte Ungewissheit und ein höheres wirtschaftliches und technisches Risiko des Scheiterns im Zusammenhang mit der Produktion bei den bolivianischen Betrieben. Die Produktions- und Wirtschaftsvariablen können aufgrund des Fehlens einer vollständigen und detaillierten Standortanalyse gemäß und in Übereinstimmung mit NI 43-101 erheblich schwanken. Das Scheitern von Projekten kann sich negativ auf die zukünftige Rentabilität des Unternehmens auswirken.

Zukunftsgerichtete Information: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen dar, wie dieser Begriff in den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen verwendet wird, einschließlich Aussagen bezüglich der Produktion in der Mine Zimapan, der bolivianischen Betriebe und der Pläne des Unternehmens in Bezug auf diese Liegenschaften.

Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Plänen, Erwartungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Bereitstellung der Informationen und unterliegen bestimmten Faktoren und Annahmen. Bei der Erstellung der in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen getroffen, unter anderem, dass sich die Finanzlage und die Entwicklungspläne des Unternehmens nicht aufgrund unvorhergesehener Ereignisse ändern, dass das Unternehmen alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen erhalten wird und dass die zukünftigen Metallpreise sowie die Nachfrage und die Marktaussichten für Metalle stabil bleiben oder sich verbessern werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass Pläne, Schätzungen und tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen prognostiziert wurden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung ändern oder unzutreffend sind, gehören unter anderem: das Risiko, dass sich eine der oben genannten Annahmen als ungültig oder unzuverlässig erweist; Marktbedingungen und Volatilität und globale wirtschaftliche Bedingungen, einschließlich erhöhter Volatilität und potenziell negativer

Kapitalbeschaffungsbedingungen, die sich aus dem Fortbestehen oder der Eskalation der COVID-19-Pandemie ergeben, sowie Risiken in Bezug auf das Ausmaß und die Dauer einer solchen Pandemie und deren Auswirkungen auf die globalen Märkte; Kontrollen oder Vorschriften und politische oder wirtschaftliche Entwicklungen in Mexiko und Bolivien; Risiko der Verzögerung und/oder Einstellung geplanter Arbeiten oder Änderungen der Finanzlage und der Erschließungspläne des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit dem Plan des Unternehmens, bestimmte Reorganisationsschritte in Bezug auf die Zielunternehmen nach dem Abschluss durchzuführen; die Ungewissheit der Geologie, des Gehalts und der Kontinuität der Mineralvorkommen und das Risiko unerwarteter Schwankungen bei den Mineralressourcen, dem Gehalt und/oder den Gewinnungsraten; Risiken im Zusammenhang mit Gold-, Silber-, Basismetall- und anderen Rohstoffpreisschwankungen; Beziehungen zu Mitarbeitern; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden und indigenen Bevölkerungsgruppen; Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbauinputs und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen verbunden sind, sowie das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die den Bergbau einschränken können; die Möglichkeit, dass die Ergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen, sowie die anderen Risiken und Ungewissheiten, die für Mineralexplorations- und -erschließungsaktivitäten und für das Unternehmen gelten, wie in den kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen des Unternehmens dargelegt, die unter dem Unternehmensprofil auf www.sedar.com einzusehen sind.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollte der Leser kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen setzen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/566989--Santacruz-Silver-Mining---Rekordproduktion-fuer-2022--15.010.871-oz-Silberaequivalent.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).